

SSUV Profil nach Region

## Kanton Basel-Stadt

# Versicherungsbestand

Tabelle 1: Bestand 2023		Betriebsort		
		Kanton Basel-Stadt	Region Nordwestschweiz	UVG insgesamt
Versicherte Betriebe	Anzahl	17600	79000	654800
	Anteil am UVG Total (in %)	2.7%	12.1%	100.0%
Lohnsumme BUV	Mio. CHF	18800	48500	359700
	Anteil am UVG Total (in %)	5.2%	13.5%	100.0%
Vollbeschäftigte	Anzahl	226000	602000	4469000
	Anteil am UVG Total (in %)	5.1%	13.5%	100.0%
Branchen-Anteil (in %)	Vollbeschäftigte insgesamt, davon...	100%	100%	100%
	A Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	0.2%	0.7%	0.8%
	B, D, E Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, sonstige Industrie, excl. Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	0.6%	2.0%	1.3%
	C Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	17.4%	19.5%	15.5%
	F Baugewerbe/Bau	2.6%	6.8%	7.6%
	G, H, I Handel, Verkehr und Lagerei	36.8%	27.5%	22.3%
	J Information und Kommunikation	1.8%	2.1%	3.9%
	K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	5.1%	3.0%	5.9%
	L Grundstücks- und Wohnungswesen	0.7%	0.9%	1.2%
	M, N Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen sowie von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	14.5%	13.4%	13.8%
	O, P, Q Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung, Erziehung und Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen	17.4%	20.8%	23.7%
	R, S, T, U Sonstige Dienstleistungen	3.0%	3.2%	4.0%

Gerundete Werte

Rund 17600 UVG-Versicherungspolizen sind über die Postleitzahl ihrer Korrespondenzadresse im Kanton Basel-Stadt lokalisiert. Diese Zahl gibt einen Eindruck von der Anzahl der versicherten Betriebe und Betriebsteile, auch wenn Niederlassungen und Arbeitsstätten nicht notwendigerweise am gleichen Ort liegen. Sie entspricht einem Anteil von 2.7 % der Gesamtzahl aller UVG-versicherten Betriebe.

In den hier versicherten Betrieben finden geschätzte 226000 Vollbeschäftigte ihre Arbeit, deren Lohnsumme 20 Milliarden Franken betrug. Das entspricht einem Anteil von 5.1 % der Gesamtzahl aller UVG-versicherten Beschäftigten und 5.2 % der gesamtschweizerischen UVG-versicherten Lohnsumme.

Überproportional vertreten sind im Kanton der Wirtschaftszweig «G, H, I Handel, Verkehr und Lagerei» mit 36.8 % der Beschäftigten (Vergleichswert für die Gesamtschweiz: 22.3 % der Beschäftigten) und der Wirtschaftszweig «C Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren» mit 17.4 % der Beschäftigten (Vergleichswert für die Gesamtschweiz: 15.5 % der Beschäftigten).

## SSUV Profil nach Region

# Kanton Basel-Stadt

# Unfälle

Tabelle 2: Anerkannte Unfälle 2023		Betriebsort		
		Kanton Basel-Stadt	Region Nordwestschweiz	UVG insgesamt
Berufsunfälle	Anzahl	11100	35000	263300
	Anteil am UVG Total (in %)	4.2%	13.3%	100%
	Risiko pro 1000 VB	49	58	59
	Durchschnittsalter	39.4	39.3	39.0
	Anteil Männer (in %)	62.8%	71.1%	71.9%
Nichtberufsunfälle	Anzahl	27800	75400	578900
	Anteil am UVG Total (in %)	4.8%	13.0%	100%
	Risiko pro 1000 VB	123	125	130
	Durchschnittsalter	40.8	40.5	39.9
	Anteil Männer (in %)	52.7%	55.9%	57.2%

Gerundete Werte

Den Beschäftigten der im Kanton Basel-Stadt ansässigen Betriebe passierten 11100 anerkannte Berufsunfälle im Jahr 2023. Das sind 4.2 % aller UVG-versicherten Berufsunfälle.

Der Anteil der Männer bei den Verunfallten lag bei 63 % (Gesamtschweiz: 72 %), und das Durchschnittsalter der Verunfallten um 1.0 Jahre über dem Schweizer Durchschnitt von 39.0 Jahren. Die zahlenmässig viel geringeren Berufskrankheiten bleiben in unserer Betrachtung hier unberücksichtigt.

Das Unfallrisiko für Berufsunfälle lag damit im Kanton Basel-Stadt bei 49 Unfällen je 1000 Vollbeschäftigten im Jahr und somit um 17 unter dem gesamtschweizerischen Vergleichswert von 49 Unfällen je 1000 Vollbeschäftigten und Jahr.

Das deutlich tiefere Berufsunfallrisiko der in Basel-Stadt ansässigen Betriebe ist unter anderem auf den kantonsspezifischen Branchenmix der versicherten Betriebe zurückzuführen. Innerhalb der Wirtschaftsgruppen weichen die Betriebe des Kantons zum Teil deutlich von den gesamtschweizerischen Vergleichswerten ab.

Das Unfallrisiko im Wirtschaftszweig «C Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren» ist im Kanton beispielweise niedriger als im gesamtschweizerischen Durchschnitt dieser Wirtschaftsgruppe. Auch derartige hoch signifikante Unterschiede können meist auf die Tätigkeitsprofile der im Kanton angesiedelten Unternehmen zurückgeführt werden.

Zu den Berufsunfällen kommen 27800 anerkannte Nichtberufsunfälle der im Kanton Basel-Stadt ansässigen Betriebe hinzu. Das sind 4.8 % aller UVG-versicherten Nichtberufsunfälle. Der Anteil der Männer bei den Verunfallten lag hier bei 53 % (Gesamtschweiz: 57 %), und das Durchschnittsalter der Verunfallten lag mit 40.8 Jahren um 1.0 Jahre über dem Schweizer Durchschnitt von 39.9 Jahren.

Das Unfallrisiko für Freizeitunfälle lag damit im Kanton Basel-Stadt bei 123 Unfällen je 1000 Vollbeschäftigten im Jahr und somit um 5 % unter dem gesamtschweizerischen Vergleichswert von 130 Unfällen je 1000 Vollbeschäftigten und Jahr.

SSUV Profil nach Region

## Kanton Basel-Stadt

# Unfälle nach Wohnort und Betriebsitz

Wo wohnen die Verunfallten der Betriebe von hier?

Wo ist der Sitz der Betriebe, in denen die hier wohnhaften Verunfallten arbeiten?

Tabelle 3: Wohnkanton der Verunfallten und Kanton des Betriebs		Betriebssitz in BS		Wohnort in BS	
Wohnort	Kanton Basel-Stadt	9300	24.6%		
	andere Kantone der Region Nordwestschweiz	11300	29.8%		
	übrige Schweiz	12000	31.8%		
	Ausland	5200	13.7%		
Betriebssitz	Kanton Basel-Stadt			9300	60.9%
	andere Kantone der Region Nordwestschweiz			3200	20.6%
	übrige Schweiz			2800	18.5%

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet

Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Der Hauptsitz des Betriebes ist zwar oft, aber nicht notwendigerweise auch der Ort, an dem die Beschäftigten arbeiten. Grund dafür sind vor allem die überregional tätigen Betriebe, wozu beispielsweise auch die bundesnahen Betriebe zählen. Daher ist ein Vergleich zwischen dem Kanton des Betriebssitzes, des Wohnortes der Verunfallten und dem Unfallort interessant.

rund ein Viertel der verunfallten Beschäftigten von Betrieben des Kantons Basel-Stadt wohnen auch im gleichen Kanton. Weitere 30 % wohnen in der Region Nordwestschweiz. Die übrigen wohnen in anderen Regionen, und 13.7 % der Verunfallten sind Grenzgänger aus dem Ausland.

Während im Schnitt der Jahre 2019-2023 also etwa 28500 Verunfallte nicht im Kanton Basel-Stadt wohnten, waren umgekehrt auch 6000 im Kanton wohnhafte Verunfallte bei ausserkantonalen Arbeitgebern beschäftigt.

SSUV Profil nach Region

## Kanton Basel-Stadt

# Unfälle BU nach Betriebsitz und Unfallort

Wo passieren die Berufsunfälle der Betriebe von hier?  
Wo ist der Sitz der Betriebe, deren Berufsunfälle hier passieren?

Tabelle 4: Kanton des Betriebs und Unfallort BU		Betriebssitz in BS		Unfallort BU in BS	
Unfallort BU	Kanton Basel-Stadt	4800	44.8%		
	andere Kantone der Nordwestschweiz	1600	15.3%		
	übrige Schweiz	3900	36.5%		
	Ausland	400	3.4%		
Betriebssitz	Kanton Basel-Stadt			4800	68.5%
	andere Kantone der Region Nordwestschweiz			1000	14.5%
	übrige Schweiz			1200	17.1%

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet  
Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Eine etwas andere Verteilung zeigt sich bei den Unfallorten von Berufsunfällen. Dies liefert Hinweise, wo die tatsächlichen Arbeitsorte der Beschäftigten von Betrieben mit Hauptsitz im Kanton Basel-Stadt liegen.

Von allen Berufsunfällen dieser Betriebe sind 44.8 % im gleichen Kanton passiert, weitere 15 % in der Region Nordwestschweiz. Die übrigen geschahen in anderen Regionen, und 3.4 % sogar im Ausland.

Während im Schnitt der Jahre 2019-2023 etwa 5900 Berufsunfälle von kantonalen Arbeitgebern nicht im Kanton Basel-Stadt geschahen, passierten umgekehrt 2200 Berufsunfälle von Beschäftigten ausserkantonalen Arbeitgebern im Kanton Basel-Stadt.

SSUV Profil nach Region

## Kanton Basel-Stadt

# Unfälle NBU nach Unfallort und Wohnort

Wo verunfallen die Versicherten von hier?  
Wo wohnen Personen, die hier verunfallen?

Tabelle 5: Unfallort NBU und Wohnort		Wohnort in BS		Unfallort NBU in BS	
Unfallort NBU	Kanton Basel-Stadt	6800	63.7%		
	andere Kantone der Nordwestschweiz	1100	10.1%		
	übrige Schweiz	1600	15.1%		
	Ausland	1200	11.1%		
Wohnort	Kanton Basel-Stadt			6800	66.9%
	andere Kantone der Nordwestschweiz			2200	21.8%
	übrige Schweiz			700	7.3%
	Ausland			400	4.0%

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet  
Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Nochmals andere Zusammenhänge zeigen sich bei einem Vergleich zwischen den Unfallorten von Freizeitunfällen und den Wohnorten der Verunfallten. Dies liefert Hinweise, wo die Freizeit verbracht wird.

Etwa 64 % der Freizeitunfälle von Versicherten mit Wohnsitz im Kanton Basel-Stadt sind im gleichen Kanton passiert, weitere 10 % in der Region Nordwestschweiz, und 15 % geschahen in anderen Regionen, und 11 % im Ausland.

Während also im Schnitt der Jahre 2019-2023 etwa 3900 Freizeitunfälle von im Kanton wohnhaften Versicherten nicht im Kanton Basel-Stadt geschahen, passierten umgekehrt 3300 Freizeitunfälle von auswärtigen Versicherten im Kanton Basel-Stadt.

SSUV Profil nach Region

## Kanton Basel-Stadt

# Freizeitunfälle nach Tätigkeiten und Wohnort

nur Freizeitunfälle NBUV und UVAL

Tabelle 6: Tätigkeit bei Freizeitunfällen nach Wohnkanton		Wohnort			
		Kanton Basel-Stadt	Region Nordwestschweiz	Schweiz insgesamt	UVG insgesamt (incl. Ausland)
Anteil der Tätigkeit (in %)	Alle Freizeitunfälle	100%	100%	100%	100%
	Arbeitsweg	4.7%	3.6%	3.5%	3.7%
	Aufenthalt im Freien auf öffentlichem Grund	27.0%	21.7%	21.3%	21.4%
	Aufenthalt in Häusern	27.9%	30.0%	28.8%	28.7%
	Nebenbeschäftigung	3.5%	6.8%	6.8%	6.9%
	Rauferei, Überfall, Streit, kriminelle Handlung	1.7%	1.3%	1.3%	1.3%
	Selbstschädigung, Verschiedenes	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	Sport und Spiel	32.1%	32.9%	34.8%	34.4%
	Volksfeste, Versammlungen	0.7%	0.6%	0.6%	0.6%
	übriges und unbekannt	2.4%	3.0%	3.0%	3.0%
Jährliche Fallzahl insgesamt		11.0 Tsd	72 Tsd	529 Tsd	557 Tsd

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet  
 Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Über die letzten Jahre waren 34.8 % aller Freizeitunfälle mit Unfallort in der Schweiz Sportunfälle.

Bei Schäden mit Unfallort im Kanton Basel-Stadt liegt der Anteil der Sportunfälle an allen Freizeitunfällen bei 32 % und damit etwas niedriger als im Durchschnitt.

SSUV Profil nach Region

## Kanton Basel-Stadt

# Sportunfälle nach Sportart und Wohnort

Tabelle 7: Sportunfälle nach Sportarten und Wohnkanton (nur Sportunfälle NBUV und UVAL)		Wohnort			
		Kanton Basel-Stadt	Region Nordwestschweiz	Schweiz insgesamt	UVG insgesamt (incl. Ausland)
Anteil der Sportart (in %)	Total alle Sportunfälle	100%	100%	100%	100%
	41 Turnen, Laufen	13.4%	12.6%	11.1%	11.1%
	... 412 Gymnastik, Fitnesstraining, Aerobic	5.8%	3.6%	3.3%	3.4%
	... 415 Jogging, Laufen	5.7%	6.1%	5.5%	5.6%
	42 Bergsport	6.9%	5.2%	6.6%	6.7%
	... 422 Berg- und Klettertouren, Gletscher,Fels, Eis	2.4%	1.2%	1.5%	1.5%
	43 Wintersport	21.7%	21.6%	25.2%	25.0%
	... 431 Skifahren (alpin)	13.0%	12.5%	14.9%	14.8%
	... 437 Snowboard	4.4%	3.8%	3.3%	3.3%
	44 Wassersport	6.4%	6.1%	6.8%	6.8%
	45 Kampfsport	2.5%	2.5%	2.4%	2.4%
	46 Ballspiele	34.4%	36.6%	32.3%	32.2%
	... 461 Fussball	20.1%	22.1%	20.3%	20.3%
	... 462 Tennis	2.4%	1.7%	1.6%	1.6%
	... 466 Handball	2.3%	2.3%	1.1%	1.1%
	47 Kugel, Wurf- und Schlagspiele	0.7%	0.7%	0.7%	0.7%
	48 Fahrzeugrennsport und Training	1.0%	1.0%	1.2%	1.2%
	49 Andere Sport- und Spielarten	13.0%	13.5%	13.8%	13.9%
	Jährliche Fallzahl Total	4 Tsd	24 Tsd	184 Tsd	192 Tsd

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet - Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Die häufigste Sportart bei Sportunfällen von Einwohnern des Kantons ist «461 Fussball» mit einem Anteil von 20.1 %, gefolgt von «431 Skifahren (alpin)» mit 13.0 %; die Vergleichswerte für die Gesamtschweiz liegen bei 20.3 % respektive 14.9 %.

Ebenfalls überproportional vertreten ist «412 Gymnastik, Fitnesstraining, Aerobic» mit 5.8 % (Vergleichswert Gesamtschweiz 3.3 %).

Sportunfälle bei «466 Handball» können statistisch gesehen als besonders typisch für die Einwohner des Kantons betrachtet werden.

SSUV Profil nach Region

## Kanton Basel-Stadt

# Sportunfälle nach Sportart und Unfallort

Tabelle 8: Sportunfälle nach Sportarten und Unfallort (nur Sportunfälle NBUV und UVAL)		Unfallort			
		Kanton Basel-Stadt	Region Nordwestschweiz	Schweiz insgesamt	UVG insgesamt (incl. Ausland)
Anteil der Sportart (in %)	Total alle Sportunfälle	100%	100%	100%	100%
	41 Turnen, Laufen	18.0%	17.6%	11.7%	11.1%
	... 412 Gymnastik, Fitnessstraining, Aerobic	9.4%	5.5%	3.6%	3.4%
	... 415 Jogging, Laufen	6.2%	8.2%	5.7%	5.6%
	42 Bergsport	3.0%	2.1%	6.5%	6.7%
	43 Wintersport	3.5%	3.0%	25.0%	25.0%
	44 Wassersport	2.7%	3.9%	4.6%	6.8%
	45 Kampfsport	4.1%	3.6%	2.6%	2.4%
	... 454 Asiatische Kampfsportarten	2.1%	1.5%	1.0%	0.9%
	46 Ballspiele	54.2%	52.7%	34.3%	32.2%
	... 461 Fussball	33.8%	31.7%	21.6%	20.3%
	... 466 Handball	3.3%	3.6%	1.2%	1.1%
	... 468 Basket-, Street- und Korbball	3.3%	2.9%	2.0%	1.9%
	47 Kugel, Wurf- und Schlagspiele	0.6%	0.6%	0.6%	0.7%
	48 Fahrzeugrennsport und Training	0.2%	0.7%	0.8%	1.2%
	49 Andere Sport- und Spielarten	13.7%	15.6%	13.9%	13.9%
	... 497 Als Funktionär, Zuschauer an Sportanlässen	1.4%	0.5%	0.3%	0.3%
	Jährliche Fallzahl Total	3 Tsd	15 Tsd	169 Tsd	192 Tsd

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet - Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Das Unfallgeschehen eines Kantons wird, wie man in Tabelle 7 gesehen hat, auch durch die sportliche Betätigung der Zugereisten mitgeprägt. Die häufigste Sportart bei Sportunfällen, die im Kanton geschehen, ist «461 Fussball» mit einem Anteil von 33.8 %, gefolgt von «412 Gymnastik, Fitnessstraining, Aerobic» mit 9.4 %; die Vergleichswerte für die Gesamtschweiz liegen bei 21.6 % respektive 3.6 %.

Ebenfalls überproportional vertreten ist «466 Handball» mit 3.3 % (Vergleichswert Gesamtschweiz 1.2 %).

Sportunfälle bei «497 Als Funktionär, Zuschauer an Sportanlässen» können statistisch gesehen als besonders typisch für für das Unfallgeschehen im Kanton betrachtet werden, jedoch auch als eher selten.

## SSUV Profil nach Region

# Kanton Basel-Stadt

# Unfallschwere

Tabelle 9: Unfallschwere		Betriebsort		
		Kanton Basel-Stadt	Region Nordwestschweiz	Schweiz insgesamt
Anteil an Unfällen (in %)	Alle Unfälle	100%	100%	100%
	davon mindestens 3 Tage Arbeitsunfähigkeit	41.7%	40.9%	40.6%
	davon schwere Fälle (mit mindestens 90 Tage AUF)	4.8%	4.8%	4.7%
	davon schwerste Fälle (mit mindestens 360 Tage AUF)	0.6%	0.6%	0.6%
Fallzahl insgesamt (pro Jahr)	Alle Unfälle	36.3 Tsd	105 Tsd	800 Tsd
	davon mindestens 3 Tage Arbeitsunfähigkeit	15.2 Tsd	43.1 Tsd	324.4 Tsd
	davon schwere Fälle (mit mindestens 90 Tage AUF)	1.8 Tsd	5.1 Tsd	37.5 Tsd
	davon schwerste Fälle (mit mindestens 360 Tage AUF)	0.2 Tsd	0.7 Tsd	4.9 Tsd

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet  
 Durchschnitt der Jahre 2019-2022 mit Stand 2023

Rund 4.8% aller Unfälle von Beschäftigten der im Kanton Basel-Stadt ansässigen Betriebe zählen als schwere Unfälle (mit mehr als 90 Tagen Arbeitsausfall).

Damit sind die Unfälle dieses Kantons etwa gleich schwer wie im gesamtschweizerischen Durchschnitt, wo 4.7% aller Unfälle diesen Schweregrad erreichen.

Die Kategorie der Schwerstunfälle weist 360 Tage Arbeitsausfall oder mehr auf.